

30 Jahre Vorstand der Kreissparkasse Halle (Westf.) Verwaltungsrat würdigt Hartwig Mathmann



Seit 30 Jahren ist Hartwig Mathmann Vorstand der Kreissparkasse Halle (Westf.). Zum dem besonderen Jubiläum am 1. März 2021 gratulierte der Verwaltungsrat der Kreissparkasse im Rahmen einer Sitzung und sprach dem Jubilar Dank und Anerkennung aus. Von links: Helga Lange (1. stellv. Vorsitzende des Verwaltungsrats), Arnold Weßling (2. stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrats), Jubilar Hartwig Mathmann (Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse), Henning Bauer (Vorstand Kreissparkasse) und Landrat Sven-Georg Adenauer (Vorsitzender des Verwaltungsrats)

Halle (Westf.), 1. März 2021

Es ist ein Dienstjubiläum der besonderen Art: Der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Halle (Westf.), Hartwig Mathmann, konnte am 1. März 2021 auf eine 30-jährige Vorstandstätigkeit bei der Kreissparkasse zurückblicken. An der Spitze des Kreditinstituts steht er seit über 25 Jahren. Der Verwaltungsrat der Kreissparkasse dankte ihm für seinen persönlichen Einsatz und die erfolgreiche Arbeit in den vergangenen Jahrzehnten. Landrat Sven-Georg Adenauer, Vorsitzender des Verwaltungsrats: „Sie haben die Kreissparkasse sehr erfolgreich durch die letzten 30 Jahre geführt. Ihr Blick galt dabei nicht nur den Erfordernissen der Gegenwart, Sie haben die Geschäftspolitik der Kreissparkasse auch stets vorausschauend auf künftige Entwicklungen ausgerichtet. Diesem Weitblick ist es zu verdanken,

dass die Kreissparkasse heute in den für Banken schwierigen Zeiten so gut aufgestellt ist.“

Es waren erfolgreiche drei Dekaden, in denen die Kreissparkasse ihre Marktposition ständig weiter ausbaute. Die Bilanzsumme stieg 1993 erstmals auf über 1 Mrd. D-Mark, im Jahr 2009 wurde die Grenze von 1 Mrd. Euro überschritten, 2020 erreichte die Bilanzsumme 1,5 Mrd. Euro. Fragt man den heute 63-jährigen Sparkassendirektor nach markanten Begebenheiten aus seiner dreißigjährigen Vorstandstätigkeit, dann finden die umfangreichen und innovativen Baumaßnahmen in den Jahren 1991 und 2011 mit der Neugestaltung des Kundenzentrums bzw. der energetischen Sanierung besondere Erwähnung. In Erinnerung bleibt auch das 150-jährige Jubiläum der Kreissparkasse im Jahr 2006 und die Gründung einer Sparkassen-Stiftung zur Förderung regionaler Projekte im Jahr 2008.

Hartwig Mathmann ist gebürtiger Herzebrocker und wuchs in Oelde-Lette auf. Seine Ausbildung zum Bankkaufmann absolvierte er bei der Dresdner Bank in Gütersloh und wechselte dann für mehrere Jahre in den Kreditbereich der Sparkasse Warendorf. In dieser Zeit schloss er auch das Lehrinstitut für das kommunale Sparkassen- und Kreditwesen mit der höheren Fachprüfung und dem Titel „diplomierter Sparkassenbetriebswirt“ ab. Im Oktober 1987 begann Hartwig Mathmann seine Tätigkeit bei der Kreissparkasse Halle (Westf.) als Leiter des Vorstandssekretariats. Zum 01.03.1991 berief ihn der Verwaltungsrat zum Vorstandsmitglied und im Dezember 1993 zum Vorstandsvorsitzenden. Im Vorstand ist er insbesondere verantwortlich für das Kreditgeschäft, das Personalwesen, die Organisation, die interne Revision und die Öffentlichkeitsarbeit.

Neben seiner Vorstandstätigkeit ist Hartwig Mathmann vielfältig engagiert, unter anderem als Mitglied in diversen Gremien der Sparkassenorganisation. Auf regionaler Ebene ist er unter anderem im Aufsichtsrat der Kreiswohnstättengenossenschaft, im Kuratorium der Peter-August-Böckstiegel-Stiftung und als Schatzmeister der Musikschule Halle tätig. Hartwig Mathmann lebt in Halle. Er ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.